

### Hinweis:

Die Auskünfte der Befragten des Mikrozensus erfolgen überwiegend durch persönliche Interviews, bei denen ein besonderer tabellarischer Erhebungsbogen eingesetzt wird. Von der Möglichkeit, Angaben in schriftlicher Form abzugeben, machen rund 15 Prozent der Befragten Gebrauch. Aus Gründen besserer Lesbarkeit werden hier die sog. Selbstausfüller-Erhebungsbögen abgedruckt, die bis auf Formatänderungen weitestgehend den Original-Fragebögen entsprechen, die von den Statistischen Landesämtern für die schriftliche Befragung eingesetzt werden.

ZUMA, Abt. Mikrodaten, Mannheim, 28.02.1999

---

**Stichprobenerhebung**  
**über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt**  
**Mikrozensus 1993**  
**und EG-Arbeitskräftestichprobe 1993**  
**Erhebungsbogen 1+E**

Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung in der Bundesrepublik Deutschland, an der sich etwa 350.000 Haushalte beteiligen. Ihr Haushalt wurde - wie alle teilnehmenden Haushalte - nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens für diese Befragung ausgewählt.

Durch Ihre Mithilfe ist es möglich, ein zuverlässiges Bild der Lebensverhältnisse in unserem Land zu erhalten. Gleichzeitig können wir durch Ihre Mitarbeit wichtige, zwischen den einzelnen Ländern der Europäischen Gemeinschaft vergleichbare Ergebnisse über die Erwerbstätigkeit, über Arbeitslosigkeit und über die Bevölkerungsstruktur gewonnen werden. Wir bitten Sie daher, sowohl den Erhebungsbogen 1+E als auch den beigefügten Erhebungsbogen 2+E auszufüllen.

Fragen, deren Nummern mit „\*“ gekennzeichnet sind, betreffen beide Erhebungen; die mit „◆“ gekennzeichneten Fragen gehören zur EG-Arbeitskräftestichprobe; alle restlichen Fragen sind nur Bestandteil des Mikrozensus.

#### SO WIRD'S GEMACHT:

Tragen Sie bitte die Familiennamen und Vornamen aller am Erhebungsstichtag (21. April 1993) zu Ihrem Haushalt gehörenden Personen ein, die in diesem Fragebogen gemeinsam oder für sich allein antworten. Zum Haushalt zählen auch Personen, die aus beruflichen oder sonstigen Gründen am Erhebungsstichtag vorübergehend abwesend sind.

Zur Beantwortung der Fragen sind unterschiedliche Antwortmöglichkeiten vorgesehen:

- a) **Ankreuzen** der zutreffenden vorgegebenen Antworten zum Beispiel  3
  
- b) Eintragen der zutreffenden **Anzahl** oder der für die zutreffenden Antworten ausgewiesenen **Ziffern** zum Beispiel
  
- c) Eintragen eines Textes zum Beispiel

Beachten Sie bitte auch die Erläuterungen zu einzelnen Fragen am Schluß dieses Fragebogens.

**Rechtsgrundlagen:** Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusgesetz) vom 10. Juni 1985 (BGBl. I S. 955), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837), in Verbindung mit der Verordnung zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusverordnung) vom 14. Juni 1985 (BGBl. I S. 967), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 12. April 1991 (BGBl. I S. 902), und der Verordnung (EWG) Nr. 3711/91 des Rates vom 16. Dezember 1991 zur Durchführung einer jährlichen Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft (Abl. der AG Nr. L 351, S. 2), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

*Hilfsmerkmale:* Vor- und Familiennamen der Haushaltsmitglieder bzw. des Wohnungsinhabers sowie Telefonnummer, Straße, Hausnummer, Lage der Wohnung im Gebäude und der Name der Arbeitsstätte sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen.

*Hinweise zu Zweck, Art und Umfang der Erhebung, zur statistischen Geheimhaltung, zur gesetzlichen Regelung der Auskunftserteilung, zu Trennung und Löschung, zu den Rechten und Pflichten des Interviewers und zu Bedeutung und Inhalt von laufenden Nummern und Ordnungsnummern sind der "Kurzinformation für die Befragten" und den „Zusätzlichen Informationen zum Mikrozensus/zur EG-Arbeitskräftestichprobe 1993“ zu entnehmen.*

									6	
--	--	--	--	--	--	--	--	--	---	--

Reg.-  
Bez

Auswahlbezirks-Nr.

Lfd. Nr. des  
Haushalts im  
Auswahlbezirk

Bogen-  
art

Folge-  
bogen

Frg. Nr.	Frage ( <i>kursiv = Erläuterungen</i> )	Antwort	Kategorie
<b>Angaben zu Haushalt/Wohnung</b>			
001	Zahl der Personen im Haushalt am 21. April 1993	(Anzahl eintragen)	□□
002	Zahl der seit Anfang Mai 1992 (letzte Erhebung) fortgezogenen Haushaltsmitglieder	(Anzahl eintragen)	□
003	Zahl der seit Anfang Mai 1992 (letzte Erhebung) gestorbenen Haushaltsmitglieder	(Anzahl eintragen)	□
004	Zahl der Haushalte in der Wohnung	(Anzahl eintragen)	□
005	<b>Baualter der Wohnung</b> Wann wurde Ihre Wohnung gebaut?		
	<i>(Bitte nur beantworten, wenn Ihre Wohnung <b>erstmal</b>s in die Erhebung einbezogen ist)</i>	vor 1987	<input type="checkbox"/> 1
		1987 – 1990	<input type="checkbox"/> 2
		1991 und später	<input type="checkbox"/> 3

Alle weiteren Eintragungen sind für jede Person im Haushalt in der ihr zugehörigen Antwortspalte vorzunehmen. Bei mehr als 5 Personen im Haushalt weiteren Bogen anlegen und mit "06" beginnen.

### Angaben zur Person

006	Lfd. Nr. der Person im Haushalt		□□
007*	Geschlecht	männlich	<input type="checkbox"/> 1
		weiblich	<input type="checkbox"/> 2
008*	Geburtsjahr	Bitte das Jahr angeben!	19 □□
009*	Geburtsmonat	Januar-April	<input type="checkbox"/> 1
		Mai-Dezember	<input type="checkbox"/> 9
010*	Familienstand	ledig	<input type="checkbox"/> 1
		verheiratet	<input type="checkbox"/> 2
		verwitwet	<input type="checkbox"/> 3
		geschieden	<input type="checkbox"/> 4
011*	Sind Sie mit der ersten Person (lfd. Nr. 01) oder deren Ehegattin/Ehegatten verwandt oder verschwägert?		<input checked="" type="checkbox"/> 1
	<i>Stief-, Adoptiv und Pflegekinder gelten als Sohn/Tochter.</i>	<b>Ja, und zwar</b> Ehegatte/-gattin	<input type="checkbox"/> 2
		(Schwieger-)Sohn/Tochter	<input type="checkbox"/> 3
		Enkel(in), Urenkel(in)	<input type="checkbox"/> 4
		(Schwieger-)Vater, Mutter	<input type="checkbox"/> 5
		Großvater/-mutter	<input type="checkbox"/> 6
		sonstige verwandte oder verschwägerte Person	<input type="checkbox"/> 7
	<b>Nein</b>		<input type="checkbox"/> 9

Vom Statistischen Landesamt auszufüllen

**A5** Lfd. Nr. der Familie im Haushalt

Frg. Nr.	Frage ( <i>kursiv = Erläuterungen</i> )	Antwort	Kategorie
			<input type="checkbox"/>

## noch: Angaben zur Person

**012** Sind Haushaltsmitglieder seit Anfang Mai 1992 (letzte Erhebung) zugezogen ?  1  
Wenn ja, bitte betreffende Person ankreuzen.

**013\*** Staatsangehörigkeit Deutsch  01

**Für Ausländer/-innen:** Bitte die für das zutreffende Land  
Ausgewiesene Ziffer eintragen.

02 Albanien	22 ehem. Tschechoslowakei	37 Indien	
03 Belgien	23 Türkei	38 Pakistan	
04 Bulgarien	24 ehem. UDSSR	39 Vietnam	
05 Dänemark	25 Ungarn		
06 Frankreich	26 sonstiges Europa	40 sonstiges Südasien	
07 Griechenland	27 Algerien	(z.B. Afghanistan,	<input type="checkbox"/>
08 Großbritannien	28 Marokko	Kambodscha, Thailand,	
09 Irland	29 Tunesien	.....Laos, Sri Lanka)	
10 Italien	30 sonstiges Afrika	39 Vietnam	
11 Kroatien, Slowenien	31 Vereinigte Staaten von	41 Japan	
übrige Gebiete des ehem.	Amerika (USA)	42 Korea	
Jugoslawiens	32 Kuba	43 Philippinen	
12 Luxemburg	33 sonstiges Nord-und	44 sonstiges Ostasien	
13 Niederlande	Mittelamerika	(z.B. China, Hong Kong,	
14 Norwegen	34 Südamerika	....Indonesien, Macao)	
15 Österreich	35 Iran		
16 Polen	36 sonstiger Naher Osten	45 Übrige Welt	
17 Portugal	(z.B. Libanon, Jordanien,		
18 Rumänien	....Syrien, Irak, Israel)	50 Staatenlos	
19 Schweden			
20 Schweiz			
21 Spanien			

## Angaben zur Wohnung

**014\*** Wird außer der hiesigen Wohnung noch eine **weitere Wohnung**  
(Unterkunft / Zimmer) auf dem heutigen Gebiet der Bundesrepublik  
Deutschland bewohnt?  Ja  1  
 Nein  9

*Eine weitere Wohnung kann sein: Wochenendhaus, Zweitwohnung,  
Baracke, Arbeiterwohnheim, Internat, Gemeinschaftsunterkunft mit  
langfristiger Unterbringung und behördlicher Meldung. Für  
Grundwehrdienstleistende zählt die Kaserne als weitere Wohnung.  
Weitere Wohnungen im Ausland sind nicht anzugeben.*

**015\*** **Wenn „Ja“:** Ist die hiesige Wohnung die **Hauptwohnung**?  Ja  1  
 Nein  9

*Nach §12 Melderechtsrahmengesetz ist die Hauptwohnung die  
vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners/der Einwohnerin.  
Hauptwohnung eines (einer) verheirateten Einwohners (Einwohnerin),  
der/die nicht dauernd getrennt von seiner/ihrer Familie lebt, ist die  
vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen ist die  
vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der  
Lebensbeziehungen des Einwohners/der Einwohnerin liegt.*

Frg. Nr.	Frage ( <i>kursiv = Erläuterungen</i> )	Antwort	Kategorie
----------	---	---------	-----------

## Besuch von Kindergarten, Schule, Hochschule

- 016\*** Kindergartenkind, Schüler(in), Student(in) **besucht gegenwärtig...**
- |  |  |                          |   |
|--|--|--------------------------|---|
|  | Kindergarten/-krippe/-hort*)                   | <input type="checkbox"/> | 0 |
| <i>*) Falls gleichzeitiger Besuch von Kindergarten / -krippe / -hort, bitte auch dort ankreuzen.</i> | Allgemeinbildende Schule:                      |                          |   |
|  | -Klassenstufe 1 bis 4*)                        | <input type="checkbox"/> | 1 |
|  | -Klassenstufe 5 bis 10                         | <input type="checkbox"/> | 2 |
|  | -Klassenstufe 11 bis 13 (gymnasiale Oberstufe) | <input type="checkbox"/> | 3 |
|  | Berufliche Schule                              | <input type="checkbox"/> | 4 |
|  | Fachhochschule                                 | <input type="checkbox"/> | 5 |
|  | Hochschule                                     | <input type="checkbox"/> | 6 |

## Erwerbsbeteiligung

- 017\*** Waren Sie **in der Berichtswoche (19. bis 25. April)** erwerbs- oder berufstätig?
- |   |             |                         |                          |   |
|---|-------------|-------------------------|--------------------------|---|
| <i>(hauptberuflich oder nur nebenher, auch mithelfend im Familienbetrieb)</i> | <b>Ja,</b>  | regelmäßige Tätigkeit   | <input type="checkbox"/> | 1 |
|   |             | gelegentliche Tätigkeit | <input type="checkbox"/> | 2 |
| <i>(siehe auch Erläuterungen)</i>   | <b>Nein</b> |                         | <input type="checkbox"/> | 9 |
- 018** Haben Sie **in der Berichtswoche (19. bis 25. April)** in einem vom Haushalt selbstbewirtschafteten landwirtschaftlichen Betrieb **mitgearbeitet**?
- |  |      |  |                          |   |
|--|------|--|--------------------------|---|
|  | Ja   |  | <input type="checkbox"/> | 1 |
|  | Nein |  | <input type="checkbox"/> | 9 |
- 019** Haben Sie **in der Berichtswoche (19. bis 25. April)** eine **geringfügige** (Neben- oder Aushilfs-) Beschäftigung ausgeübt?
- |   |             |                                  |                          |   |
|---|-------------|----------------------------------|--------------------------|---|
| <i>(unter 15 Stunden pro Woche; bis 530 DM im Monat beziehungsweise 390 DM im Monat; sozialversicherungsfrei)</i> | <b>Ja,</b>  | als 1. Tätigkeit                 | <input type="checkbox"/> | 1 |
|   |             | als 2. Tätigkeit, Nebentätigkeit | <input type="checkbox"/> | 2 |
| <i>(siehe auch Erläuterungen)</i>   | <b>Nein</b> |                                  | <input type="checkbox"/> | 9 |

**Wenn "Ja"**, beantworten Sie bitte bei "1. Tätigkeit" die Fragen 040 bis 067 beziehungsweise bei "2. Tätigkeit, Nebentätigkeit" die Fragen 069 bis 075.

Frg. Nr.	Frage ( <i>kursiv = Erläuterungen</i> )	Antwort	Kategorie
<b>Arbeitsuche, Arbeitsplatzwechsel</b>			
<b>Arbeitsuche in der Berichtswoche, Arbeitsplatzwechsel (auch falls zur Zeit erwerbstätig)</b>			
<b>020*</b>	<b>Für Nichterwerbstätige</b> (Fragen 017, 018 und 019 <b>alle</b> mit "Nein" beantwortet):		
	Suchen Sie als zur Zeit Nichterwerbstätige(r) eine Tätigkeit?		
	<b>Ja, nach</b>	Entlassung	<input type="checkbox"/> 1
		eigener Kündigung	<input type="checkbox"/> 2
		freiwilliger Unterbrechung	<input type="checkbox"/> 3
		Übergang in den Ruhestand	<input type="checkbox"/> 4
		Sonstiges	<input type="checkbox"/> 5
	<b>Nein</b>		<input type="checkbox"/> 9
<b>021*</b>	<b>Für Erwerbstätige (mindestens eine</b> der Fragen 017, 018 oder 019 mit "Ja" beantwortet):		
	Suchen Sie als zur Zeit Erwerbstätige(r) eine andere Tätigkeit?		
	<b>Ja,</b>	wegen bevorstehenden Verlusts oder Beendigung der gegenwärtigen Tätigkeit da z.Z. nur Übergangstätigkeit	<input type="checkbox"/> 1
		Suche nach einer 2. Tätigkeit	<input type="checkbox"/> 2
		bessere Arbeitsbedingungen gesucht	<input type="checkbox"/> 3
		Sonstiges	<input type="checkbox"/> 4
	<b>Nein</b>		<input type="checkbox"/> 5
			<input type="checkbox"/> 9
<b>022*</b>	<b>Sind Sie arbeitslos?</b>		
	<i>Als arbeitslos gelten nur solche Personen, die normalerweise erwerbstätig sind und zur Zeit nur vorübergehend - da sie noch keinen neuen Arbeitsplatz gefunden haben - aus dem Erwerbsleben ausgeschieden sind, sowie Schulentlassene und Hochschulabsolventen/-innen, die sich um eine Lehr-/Arbeitsstelle bemühen.</i>		
	<b>Ja,</b>	mit Arbeitslosengeld/-hilfe	<input type="checkbox"/> 1
		ohne Arbeitslosengeld/-hilfe	<input type="checkbox"/> 2
	<b>Nein</b>		<input type="checkbox"/> 9

## noch: Arbeitsuche, Arbeitsplatzwechsel

Wenn Sie **arbeitsuchend oder arbeitslos** sind, beantworten Sie bitte die folgenden Fragen 023 bis 041.

**Auf welche Weise** suchen Sie eine Tätigkeit? (Gegenwärtig bzw. in den letzten 4 Wochen)

### Methode der Arbeitsuche

*Kommen mehrere Arten in Betracht, alle zutreffenden Arten ankreuzen.*

- |             |  |   |                          |    |
|-------------|--|---|--------------------------|----|
| <b>023*</b> | Suche durch:   | Arbeitsamt  | <input type="checkbox"/> | 01 |
| <b>024*</b> |  | Private Vermittlung   | <input type="checkbox"/> | 02 |
| <b>025*</b> |  | Aufgabe von Inseraten   | <input type="checkbox"/> | 03 |
| <b>026*</b> |  | Bewerbung auf Inserate  | <input type="checkbox"/> | 04 |
| <b>027*</b> |  | Direkte Bewerbung   | <input type="checkbox"/> | 05 |
| <b>028*</b> |  | Persönliche Verbindung  | <input type="checkbox"/> | 06 |
| <b>029◆</b> |  | Durchsehen von Inseraten  | <input type="checkbox"/> | 07 |
| <b>030◆</b> | Warten auf:  | -Antwort auf eine Bewerbung   | <input type="checkbox"/> | 08 |
| <b>031◆</b> |  | -Antwort des Arbeitsamtes   | <input type="checkbox"/> | 09 |
| <b>032◆</b> |  | -Ergebnis eines Auswahlverfahrens zur Anstellung im Öffentlichen Dienst | <input type="checkbox"/> | 10 |
| <b>033◆</b> | Als Selbständiger:   | -Suche nach Grundstücken, Geschäftsräumen oder Ausrüstung               | <input type="checkbox"/> | 11 |
| <b>034◆</b> |  | -Bemühen um Genehmigungen, Konzessionen, Geldmittel, usw.               | <input type="checkbox"/> | 12 |
| <b>035*</b> |  | Sonstiges   | <input type="checkbox"/> | 13 |
| <b>036*</b> |  | Suche noch nicht aufgenommen  | <input type="checkbox"/> | 14 |
| <b>037*</b> |  | Suche abgeschlossen (neue Tätigkeit wird in Kürze aufgenommen)          | <input type="checkbox"/> | 15 |
| <b>038*</b> | Welche <b>Art</b> von Tätigkeit suchen Sie?                          | Tätigkeit als <b>Selbständige(r)</b>                                    | <input type="checkbox"/> | 1  |
|             |  | <b>Arbeitnehmer(in)</b> - nur Vollzeittätigkeit                         | <input type="checkbox"/> | 2  |
|             |  | - nur Teilzeittätigkeit   | <input type="checkbox"/> | 3  |
|             |  | - Vollzeittätigkeit, ggf. Teilzeittätigkeit                             | <input type="checkbox"/> | 4  |
|             |  | - Teilzeittätigkeit, ggf. Vollzeittätigkeit                             | <input type="checkbox"/> | 5  |
|             |  | - Sonstiges   | <input type="checkbox"/> | 6  |
| <b>039*</b> | Könnten Sie eine neue Tätigkeit innerhalb von zwei Wochen antreten ? | <b>Ja</b>   | <input type="checkbox"/> | 1  |
|             |  | <b>Nein</b> , erst später wegen: - Krankheit                            | <input type="checkbox"/> | 2  |
|             |  | - Ausbildung  | <input type="checkbox"/> | 3  |
|             |  | - noch bestehender Tätigkeit  | <input type="checkbox"/> | 4  |
|             |  | - persönlicher und familiärer Verpflichtungen                           | <input type="checkbox"/> | 5  |
|             |  | - Sonstigem   | <input type="checkbox"/> | 6  |

Frg. Nr.	Frage ( <i>kursiv = Erläuterungen</i> )	Antwort	Kategorie
----------	---	---------	-----------

**noch: Arbeitsuche, Arbeitsplatzwechsel**

<b>040*</b>	Seit wann suchen Sie eine (andere) Tätigkeit?	Seit	weniger als 1 Monat	<input type="checkbox"/>	1
			1 bis unter 3 Monaten	<input type="checkbox"/>	2
			3 bis unter 6 Monaten	<input type="checkbox"/>	3
			½ bis unter 1 Jahr	<input type="checkbox"/>	4
			1 bis unter 1½ Jahren	<input type="checkbox"/>	5
			1½ bis unter 2 Jahren	<input type="checkbox"/>	6
			2 bis unter 4 Jahren	<input type="checkbox"/>	7
			4 und mehr Jahre	<input type="checkbox"/>	8

<b>041♦</b>	Waren Sie unmittelbar vor Beginn der Arbeitssuche...?	erwerbstätig, berufstätig	<input type="checkbox"/>	1
		Grundwehr-/ Zivildienst- leistender	<input type="checkbox"/>	2
		in Vollzeitausbildung oder -fortbildung	<input type="checkbox"/>	3
		Hausfrau/ -mann	<input type="checkbox"/>	4
		Sonstiges (z.B. im Ruhestand)	<input type="checkbox"/>	5

**Nichterwerbstätigkeit**

Wenn **nicht erwerbstätig** sind (Fragen 017, 018 und 019 **alle** mit "Nein" beantwortet), beantworten Sie bitte die Fragen 042 bis 046.

<b>042*</b>	Waren Sie <b>früher erwerbstätig</b> ? <b>Ja</b>	<input type="checkbox"/>	1
	<b>Nein</b> , noch nie erwerbstätig gewesen	<input type="checkbox"/>	9

Wenn „Ja“, beantworten Sie bitte die folgenden Fragen 043 bis 045

**Beendigung der früheren Erwerbstätigkeit?**

<b>043*</b>	Jahr	Bitte die letzten zwei Stellen eintragen	19	□□
<b>044*</b>	Monat	Januar 01		□□
		Februar 02		
		.		
		.		
		Dezember 12		



Frg. Nr.	Frage ( <i>kursiv = Erläuterungen</i> )	Antwort	Kategorie
----------	---	---------	-----------

**noch: Nichterwerbstätigkeit**

- 045\*** Wenn Sie Ihre Tätigkeit in den letzten 8 Jahren beendet haben:  
Welches war der wichtigste **Grund für die Beendigung**?
- |   |                            |
|---|----------------------------|
| Entlassung  | <input type="checkbox"/> 0 |
| Befristeter Arbeitsvertrag                                      | <input type="checkbox"/> 1 |
| Eigene Kündigung  | <input type="checkbox"/> 2 |
| Ruhestand:  | <input type="checkbox"/> 3 |
| - vorzeitig nach Vorruhestandsregelung<br>oder Arbeitslosigkeit | <input type="checkbox"/> 4 |
| - aus gesundheitlichen Gründen                                  | <input type="checkbox"/> 5 |
| - aus Altersgründen und Sonstiges                               | <input type="checkbox"/> 6 |
| Wehr- / Zivildienst   | <input type="checkbox"/> 7 |
| Persönliche Gründe oder familiäre Verpflichtungen               | <input type="checkbox"/> 8 |
| Ausbildung (auch Studium)                                       | <input type="checkbox"/> 9 |
| Sonstiges   | <input type="checkbox"/> 9 |
- 
- 046◆** Nur wenn nicht arbeitssuchend  
Sind Sie...?
- |   |                            |
|---|----------------------------|
| in schulischer Ausbildung   | <input type="checkbox"/> 1 |
| im Ruhestand  | <input type="checkbox"/> 2 |
| nicht mehr erwerbstätig<br>-wegen Frühinvalidität oder sonstiger<br>Behinderung | <input type="checkbox"/> 3 |
| -aus anderen Gründen  | <input type="checkbox"/> 4 |

**047** **Name des Betriebes**, in dem Sie tätig sind (waren) *Bitte Namen eintragen* \_\_\_\_\_

**Gegenwärtige/frühere Erwerbstätigkeit (auch für geringfügige Beschäftigung als 1. Tätigkeit)**

Wenn Sie in der Berichtswoche **erwerbstätig** waren (**mindestens eine** der Fragen 017, 018 oder 019 mit „Ja“ beantwortet), beantworten Sie bitte die Fragen 047 bis 075 hinsichtlich Ihrer 1. Tätigkeit.  
Wenn Sie als Nichterwerbstätige(r) **früher erwerbstätig** waren („Ja“ in Frage 042), beantworten Sie bitte die Fragen 047 bis 051 hinsichtlich Ihrer früheren Tätigkeit.

**048** Sind (waren) Sie im **Öffentlichen Dienst** beschäftigt? Ja  1  
Nein  9

*(Für Nichterwerbstätige: Frühere Tätigkeit)*

*Zum Öffentlichen Dienst gehören die Behörden des Bundes, der Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände), öffentliche Schulen und Krankenhäuser, Bundesbahn und -post, Polizei, Bundeswehr, Sozialversicherungsträger usw.*

**049\*** Welchem **Wirtschaftszweig** gehört der Betrieb an, in dem Sie tätig sind (waren)? *Bitte Klartext eintragen.* \_\_\_\_\_

*(Für Nichterwerbstätige: Früherer Wirtschaftszweig)*  
*Bitte machen Sie möglichst genaue Angaben zum Geschäftszweig. Richten Sie sich nach dem überwiegenden wirtschaftlichen Schwerpunkt des örtlichen Betriebes (nicht des Unternehmens), in dem Sie beschäftigt sind (waren).*  
*Beispiele: Werkzeugmaschinenbau (nicht Fabrik), Lebensmitteleinzelhandel (nicht Handel).*

Frg. Nr.

Frage (*kursiv = Erläuterungen*)

Antwort

Kategorie

**noch: Gegenwärtige/frühere Erwerbstätigkeit**

**050\*** Welchen **Beruf** üben Sie gegenwärtig aus?

*(Für Nichterwerbstätige: Früherer Beruf)*

*Nennen Sie bitte den genauen Beruf, den Sie zur Zeit ausüben (zuletzt ausübten), nicht den früher einmal erlernten.*

*Beispiel: Sekretär(in) (**nicht** Angestellte(r)), Zöllner(in) (**nicht** Beamter/Beamtin), Kraftfahrzeugmechaniker(in) (**nicht** Facharbeiter(in)).*

*Bitte Klartext eintragen*

**051\*** **Sind (waren) Sie tätig als...?**

*(Für Nichterwerbstätige:*

*Frühere Tätigkeit als...)*

*(siehe auch Erläuterungen)*

- |  |                          |   |
|--|--------------------------|---|
| Selbständige(r) ohne Beschäftigte                          | <input type="checkbox"/> | 0 |
| Selbständige(r) mit Beschäftigten                          | <input type="checkbox"/> | 1 |
| Mithelfende(r) Familienangehörige(r)                       | <input type="checkbox"/> | 2 |
| Beamter/Beamtin, Richter(in)                               | <input type="checkbox"/> | 3 |
| Angestellte(r)   | <input type="checkbox"/> | 4 |
| Arbeiter(in), Heimarbeiter(in)                             | <input type="checkbox"/> | 5 |
| Kaufm./techn. Auszubildende(r)                             | <input type="checkbox"/> | 6 |
| Gewerblich Auszubildende(r)                                | <input type="checkbox"/> | 7 |
| Zeit-/Berufssoldat (einschl. BGS und Bereitschaftspolizei) | <input type="checkbox"/> | 8 |
| Grundwehr- / Zivildienstleistender                         | <input type="checkbox"/> | 9 |

Vom Statistischen Landesamt auszufüllen

049 Wirtschaftszweig

050 Beruf

Frg. Nr.	Frage ( <i>kursiv = Erläuterungen</i> )	Antwort	Kategorie
----------	---	---------	-----------

### noch: Gegenwärtige Erwerbstätigkeit

- |           |   |   |                            |
|-----------|---|---|----------------------------|
| 052*      | Ist Ihr <b>Arbeitsvertrag</b> unbefristet oder befristet?         | Unbefristet   | <input type="checkbox"/> 1 |
|           |   | Befristet   | <input type="checkbox"/> 2 |
| 053*      | Ist Ihre Tätigkeit eine <b>Vollzeit- oder Teilzeittätigkeit</b> ? | <b>Vollzeit</b>                                     | <input type="checkbox"/> 1 |
|           |   | <b>Teilzeit</b> weil / wegen:                       |                            |
|           |   | Schulausbildung oder sonstiger Aus- und Fortbildung | <input type="checkbox"/> 2 |
|           |   | Krankheit, Unfallfolgen                             | <input type="checkbox"/> 3 |
|           |   | Vollzeittätigkeit nicht zu finden                   | <input type="checkbox"/> 4 |
|           |   | Vollzeittätigkeit nicht gewünscht                   | <input type="checkbox"/> 5 |
| Sonstiges | <input type="checkbox"/> 6  |   |                            |

### Wöchentliche Arbeitszeit

- |      |  |  |                          |
|------|--|--|--------------------------|
| 054* | Wie lang ist <b>normalerweise</b> Ihre Arbeitszeit je Woche?<br><b>Stunden</b> je Woche<br><i>gegebenenfalls abrunden,<br/>zum Beispiel bei 38,5 auf 38 Stunden</i>  | (Anzahl eintragen)                       |                          |
|      |  | bei 98 und mehr Stunden 98               | <input type="checkbox"/> |
| 055  | <b>Tage</b> je Woche   | (Anzahl eintragen)                       | <input type="checkbox"/> |
| 056* | Wie lange haben Sie <b>tatsächlich in der Berichtswoche</b> gearbeitet?<br><b>Stunden</b> in der Berichtswoche ( <i>einschl. Überstunden</i> )<br><i>gegebenenfalls abrunden,<br/>zum Beispiel bei 38,5 auf 38 Stunden</i> | (Anzahl eintragen)                       |                          |
|      |  | bei 98 und mehr Stunden 98               |                          |
|      |  | in der Berichtswoche nicht gearbeitet 00 | <input type="checkbox"/> |
| 057  | <b>Tage</b> in der Berichtswoche<br><i>(ohne Urlaubs-, Krankheits- und Ausfalltage)</i>  | (Anzahl eintragen)                       |                          |
|      |  | in der Berichtswoche nicht gearbeitet 0  | <input type="checkbox"/> |

**noch: Wöchentliche Arbeitszeit**

**058\*** Wenn Sie in der **Berichtswoche weniger oder mehr als die normale Arbeitszeit** geleistet haben, welcher **Grund** trifft dafür zu?

*Treffen mehrere Gründe zu, kreuzen Sie bitte die niedrigste Zahl an.*

- |  |   |                          |    |
|--|---|--------------------------|----|
| Falls es <b>weniger</b> war bzw. gar nicht gearbeitet wurde: |   | <input type="checkbox"/> | 01 |
| :  | Krankheit, Kur, Heilstättenbehandlung   | <input type="checkbox"/> | 02 |
|  | Arbeitschutzbestimmungen, auch Mutterschaft   | <input type="checkbox"/> | 03 |
|  | Urlaub, Dienstbefreiung   | <input type="checkbox"/> | 04 |
|  | Arbeitsstreitigkeiten   | <input type="checkbox"/> | 05 |
|  | Schlechtwetterlage  | <input type="checkbox"/> | 06 |
|  | Kurzarbeit  | <input type="checkbox"/> | 07 |
|  | Aufnahme einer Tätigkeit in der Berichtswoche   | <input type="checkbox"/> | 08 |
|  | Beendigung einer Tätigkeit in der Berichtswoche   | <input type="checkbox"/> | 09 |
|  | Arbeitsstunden zu anderen Terminen geleistet (auch gleitende Arbeitszeit)                         | <input type="checkbox"/> | 10 |
|  | Teilnahme an Schulausbildung, Aus- und Fortbildung außerhalb des Betriebes                        | <input type="checkbox"/> | 11 |
|  | Persönliche oder familiäre Verpflichtungen oder sonstige persönliche Gründe                       | <input type="checkbox"/> | 12 |
|  | Sonstige Gründe   | <input type="checkbox"/> | 20 |
| Falls es <b>mehr</b> war:                                    | Ausgleich für zu wenig geleistete Arbeitsstunden zu anderen Terminen (auch gleitende Arbeitszeit) | <input type="checkbox"/> | 21 |
|  | Überstunden   | <input type="checkbox"/> | 22 |
|  | Sonstige Gründe   | <input type="checkbox"/> |    |

**Zeitliche Arbeitsbedingungen**

**Nur für die erste gegenwärtige Erwerbstätigkeit**

**059\*** Haben Sie in der Zeit von Februar bis April 1993 am **Samstag** gearbeitet?

- |             |   |                          |   |
|-------------|---|--------------------------|---|
| <b>Ja,</b>  | normalerweise an jedem Samstag  | <input type="checkbox"/> | 1 |
|             | regelmäßig (in gleichbleibenden Zeitabständen, aber nicht an jedem Samstag) | <input type="checkbox"/> | 2 |
|             | gelegentlich (nur hin und wieder oder in unregelmäßigen Zeitabständen)      | <input type="checkbox"/> | 3 |
| <b>Nein</b> |   | <input type="checkbox"/> | 9 |

**060\*** Haben Sie in der Zeit von Februar bis April 1993 an **Sonn-** und/oder **Feiertagen** gearbeitet?

- |             |  |                          |   |
|-------------|--|--------------------------|---|
| <b>Ja,</b>  | normalerweise an jedem Sonn- und Feiertag  | <input type="checkbox"/> | 1 |
|             | regelmäßig (in gleichbleibenden Zeitabständen, aber nicht an jedem Sonn- und Feiertag) | <input type="checkbox"/> | 2 |
|             | gelegentlich (nur hin und wieder oder in unregelmäßigen Zeitabständen)                 | <input type="checkbox"/> | 3 |
| <b>Nein</b> |  | <input type="checkbox"/> | 9 |

**061♦** Haben Sie in der Zeit von Februar bis April 1993 zwischen 18 und 22 Uhr (**abends**) gearbeitet?

- |             |                           |                          |   |
|-------------|---------------------------|--------------------------|---|
| <b>Ja,</b>  | regelmäßig (auch ständig) | <input type="checkbox"/> | 1 |
|             | Gelegentlich              | <input type="checkbox"/> | 3 |
| <b>Nein</b> |                           | <input type="checkbox"/> | 9 |

Frg. Nr.	Frage ( <i>kursiv = Erläuterungen</i> )	Antwort	Kategorie
----------	---	---------	-----------

### noch: Zeitliche Arbeitsbedingungen

062*	Haben Sie in der Zeit von Februar bis April 1993 zwischen 22 und 6 Uhr ( <b>nachts</b> ) gearbeitet?	Ja, normalerweise ständig	<input type="checkbox"/> 1
		regelmäßig (in gleichbleibenden Zeitabständen)	<input type="checkbox"/> 2
		gelegentlich (nur hin und wieder oder in unregelmäßigen Zeitabständen)	<input type="checkbox"/> 3
		Nein	<input type="checkbox"/> 9

063*	<b>Wenn "Ja":</b> Wie viele <b>Stunden</b> fallen dabei durchschnittlich <b>pro Nacht</b> in die Zeit von 22 bis 6 Uhr? <i>gegebenenfalls abrunden, zum Beispiel bei 3,5 auf 3 Stunden (siehe auch Erläuterungen)</i>	(Anzahl eintragen)	<input type="checkbox"/>
------	---	--------------------	--------------------------

064*	Haben Sie in der Zeit von Februar bis April 1993 ständig, regelmäßig oder gelegentlich <b>Schicht</b> gearbeitet?	Ja, normalerweise ständig	<input type="checkbox"/> 1
		regelmäßig (in gleichbleibenden Zeitabständen)	<input type="checkbox"/> 2
		gelegentlich (nur hin und wieder oder in unregelmäßigen Zeitabständen)	<input type="checkbox"/> 3
		Nein	<input type="checkbox"/> 9

**Wenn „Ja“,** beantworten Sie bitte die folgenden Fragen 065 bis 069.

**Wenn "Ja" in Frage 064 (Schichtarbeit):**

Waren Sie in diesem Zeitraum in folgenden Schichten tätig?

Bitte zu allen nachfolgenden Schichtarten Angaben machen

065	<b>Frühschicht</b>	Ja, regelmäßig (auch ständig)	<input type="checkbox"/> 1
		gelegentlich	<input type="checkbox"/> 2
		Nein	<input type="checkbox"/> 9
066	<b>Spätschicht</b>	Ja, regelmäßig (auch ständig)	<input type="checkbox"/> 1
		gelegentlich	<input type="checkbox"/> 2
		Nein	<input type="checkbox"/> 9
067	<b>Nachtschicht</b>	Ja, regelmäßig (auch ständig)	<input type="checkbox"/> 1
		gelegentlich	<input type="checkbox"/> 2
		Nein	<input type="checkbox"/> 9
068	<b>Tagschicht</b>	Ja, regelmäßig (auch ständig)	<input type="checkbox"/> 1
		gelegentlich	<input type="checkbox"/> 2
		Nein	<input type="checkbox"/> 9
069	<b>Sonstige Schicht</b> (z. B. geteilte Arbeitszeit)	Ja, regelmäßig (auch ständig)	<input type="checkbox"/> 1
		gelegentlich	<input type="checkbox"/> 2
		Nein	<input type="checkbox"/> 9

### Tätigkeitsmerkmale

**070** Welche **überwiegend ausgeübte Tätigkeit** haben Sie?

- |   |   |                            |
|---|---|----------------------------|
| <b>Maschinen einrichten/einstellen</b>              | - Technische Anlagen steuern, bedienen, einrichten oder warten (auch DV-/NC-/CNC-Anlagen)   | <input type="checkbox"/> 1 |
| <b>Gewinnen/Herstellen</b>                          | - Anbauen, Züchten, Hegen; Gewinnen/Abbauen/Fördern; Verarbeiten/Bearbeiten, Kochen; Bauen/Ausbauen, Installieren, Montieren                        | <input type="checkbox"/> 2 |
| <b>Reparatur/Handel</b>                             | - Reparieren, Ausbessern, Restaurieren, Erneuern  | <input type="checkbox"/> 3 |
|   | - Kaufen/Verkaufen, Kassieren; Vermitteln, Kunden beraten, Verhandeln, Werben   | <input type="checkbox"/> 4 |
| <b>Büro/Verwaltung/ Technisches Büro /Kontrolle</b> | - Schreibarbeiten/Schriftwechsel, Formulararbeiten, Kalkulieren/Berechnen, Buchen, Programmieren, Arbeiten am Terminal, Bildschirm                  | <input type="checkbox"/> 5 |
|   | - Analysieren, Messen/Prüfen; Erproben, Forschen, Planen, Konstruieren; Entwerfen/Gestalten, Zeichnen   | <input type="checkbox"/> 6 |
|   | - Disponieren, Koordinieren, Organisieren, Führen/Leiten (auch Personal), Management  | <input type="checkbox"/> 7 |
| <b>Sonstige Dienstleistungen</b>                    | - Bewirten, Beherbergen; Bügeln; Reinigen/Abfall beseitigen, Packen, Verladen, Transportieren / Zustellen, Sortieren/Ablegen, Fahrzeug steuern      | <input type="checkbox"/> 8 |
|   | - Sichern, Bewachen (Arbeitssicherheit, Werkschutz, Verkehrsregelung), Gesetze/Vorschriften anwenden/auslegen, Beurkunden                           | <input type="checkbox"/> 9 |
|   | - Erziehen/Lehren/Ausbilden; Beratend helfen; Pflegen/Versorgen, Medizinisch/Kosmetisch behandeln; Publizieren, Unterhalten, Vortragen, Informieren | <input type="checkbox"/> 0 |

**071** Zu welcher **Abteilung**, Werksabteilung gehört Ihr Arbeitsplatz?

- |  |                            |
|--|----------------------------|
| - Fertigung, Produktion, Montage   | <input type="checkbox"/> 1 |
| - Instandhaltung, Reparatur, Betriebsmittelerstellung  | <input type="checkbox"/> 2 |
| - Arbeitsvorbereitung, Kontrolle und Prüfungen, Arbeitsorganisation  | <input type="checkbox"/> 3 |
| - Entwicklung, Konstruktion, Forschung, Design, Musterbau  | <input type="checkbox"/> 4 |
| - Materialwirtschaft, Beschaffung, Lager, Einkauf, Materialausgabe   | <input type="checkbox"/> 5 |
| - Verkauf, Absatz, Marketing, Kundenbetreuung, Werbung, PR   | <input type="checkbox"/> 6 |
| - Finanzierung, Rechnungswesen, Schreibdienst, Datenverarbeitung, Statistik, Rechtswesen, Justitiariat, Antragsbearbeitung, Sachverwaltung | <input type="checkbox"/> 7 |
| - Personalwesen, Ausbildung, Medizinische Betreuung, Ärztlicher Dienst, Sozialpflege   | <input type="checkbox"/> 8 |
| - Geschäftsleitung, Amtsleitung, Direktion   | <input type="checkbox"/> 9 |
| - In keiner dieser Abteilungen tätig; Betrieb/Behörde ist nicht in Abteilungen gegliedert  | <input type="checkbox"/> 0 |

**noch: Tätigkeitsmerkmale**

**072** Welche **Stellung** haben Sie **innerhalb des Betriebes**?

- |   |  |                          |   |
|---|--|--------------------------|---|
| <b>Auszubildende(r), Praktikant(in),<br/>Volontär(in)</b>                     |  | <input type="checkbox"/> | 1 |
| <b>Selbständige(r)</b>  | - alleinschaffend; Selbständige(r) mit 1 bis 4 Beschäftigten (u.a. freiberuflich tätig; selbständige Landwirtin/selbständiger Landwirt)                          | <input type="checkbox"/> | 2 |
|   | - Unternehmer(in)/Selbständige(r) mit 5 und mehr Beschäftigten   | <input type="checkbox"/> | 3 |
| <b>Angestellte(r), Beamter/<br/>Beamtin, Arbeiter(in),<br/>Mithelfende(r)</b> | - Bürokraft, Schreibkraft, Angelernte(r) Arbeiter(in)/Nicht-Facharbeiter(in)   | <input type="checkbox"/> | 4 |
| <b>Familienangehörige(r)</b>  | - Verkäufer(in), Bearbeiter(in), Facharbeiter(in), Geselle/Gesellin  | <input type="checkbox"/> | 5 |
|   | - Sachbearbeiter(in), Vorarbeiter(in), Kolonnenführer(in), Schichtführer(in)   | <input type="checkbox"/> | 6 |
|   | - Herausgehobene, qualifizierte Fachkraft (u.a. Konstrukteur(in), Richter(in), Studienrat/-rätin, Abschnittsleiter(in), Meister(in), Polier, Schachtmeister(in)) | <input type="checkbox"/> | 7 |
|   | - Sachgebietsleiter(in)/Referent(in), Handlungsbevollmächtigte(r)  | <input type="checkbox"/> | 8 |
|   | - Abteilungsleiter(in), Prokurist(in)  | <input type="checkbox"/> | 9 |
|   | - Direktor(in), Amtsleiter(in), Geschäftsführer(in), Betriebsleiter(in)/ Werksleiter(in)   | <input type="checkbox"/> | 0 |

**Berufs- und Betriebswechsel**

- |            |   |      |                          |   |
|------------|---|------|--------------------------|---|
| <b>073</b> | Haben Sie seit 1991 den <b>Betrieb</b> , die Firma gewechselt?  | Ja   | <input type="checkbox"/> | 1 |
|            |   | Nein | <input type="checkbox"/> | 9 |
| <b>074</b> | Haben Sie seit 1991 den ausgeübten <b>Beruf</b> gewechselt?<br><i>(auch Berufswechsel ohne Umschulung oder innerhalb der Firma)</i> | Ja   | <input type="checkbox"/> | 1 |
|            |   | Nein | <input type="checkbox"/> | 9 |

**Zweite Erwerbstätigkeit (auch geringfügige Beschäftigung als 2. Tätigkeit, Nebentätigkeit)**

- |             |  |             |                  |                          |   |
|-------------|--|-------------|------------------|--------------------------|---|
| <b>075*</b> | Üben Sie eine 2. Erwerbstätigkeit aus?   | <b>Ja,</b>  | regelmäßig       | <input type="checkbox"/> | 1 |
|             |  |             | gelegentlich     | <input type="checkbox"/> | 2 |
|             |  |             | saisonal bedingt | <input type="checkbox"/> | 3 |
|             | <i>Eine zweite Erwerbstätigkeit liegt vor, wenn Sie in der Berichtswoche neben Ihrer Haupterwerbstätigkeit eine weitere Tätigkeit ausgeübt haben, gleichgültig, ob Sie diese regelmäßig oder nur gelegentlich ausüben. Die Mithilfe in einem vom Haushalt bewirtschafteten landwirtschaftlichen Betrieb neben Ihrer normalen Tätigkeit z. B. gilt als zweite Tätigkeit. Zweite Tätigkeiten sind oft sogenannte Nebenerwerbstätigkeiten (ob Entgelte zu versteuern sind oder nicht, ist unbedeutend).</i> | <b>Nein</b> |                  | <input type="checkbox"/> | 9 |

**Wenn „Ja“**, beantworten Sie für diese 2. Erwerbstätigkeit bitte die folgenden Fragen 076 bis 082.

- |             |   |                                 |
|-------------|---|---------------------------------|
| <b>076*</b> | Welchem <b>Wirtschaftszweig</b> gehört der Betrieb an, in dem Sie tätig (2. Erwerbstätigkeit) sind?   | <i>Bitte Klartext eintragen</i> |
|             | <i>Bitte machen Sie möglichst genaue Angaben zum Geschäftszweig. Richten Sie sich dabei nach dem überwiegenden wirtschaftlichen Schwerpunkt des örtlichen Betriebes (nicht des Unternehmens), in dem Sie beschäftigt sind.<br/>Beispiele: Werkzeugmaschinenbau (nicht Fabrik), Lebensmitteleinzelhandel (nicht Handel).</i> |                                 |

### Noch: Zweite Erwerbstätigkeit

**077\*** Welchen **Beruf** üben Sie gegenwärtig in der 2. Erwerbstätigkeit aus? *Bitte Klartext eintragen*

---

*Nennen Sie bitte den genauen Beruf den Sie z.Z. ausüben, nicht den früher einmal erlernten.  
Beispiele: Sekretär(in) (**nicht**, Angestellte(r)), Zollinspektor(in) (**nicht** Beamter/Beamtin), Kraftfahrzeugmechaniker(in) (**nicht** Facharbeiter(in)).*

- 078\*** **Sind Sie in der 2. Erwerbstätigkeit tätig als...?**
- |                                      |                            |
|--------------------------------------|----------------------------|
| Selbständige(r) ohne Beschäftigte    | <input type="checkbox"/> 0 |
| Selbständige(r) mit Beschäftigten    | <input type="checkbox"/> 1 |
| Mithelfende(r) Familienangehörige(r) | <input type="checkbox"/> 2 |
| Beamter/Beamtin, Richter(in)         | <input type="checkbox"/> 3 |
| Angestellte(r)                       | <input type="checkbox"/> 4 |
| Arbeiter(in), Heimarbeiter(in)       | <input type="checkbox"/> 5 |
| Kaufm./techn. Auszubildende (r)      | <input type="checkbox"/> 6 |
| Gewerblich Auszubildende(r)          | <input type="checkbox"/> 7 |

**079** Wie lang ist **normalerweise** Ihre Arbeitszeit in der 2. Erwerbstätigkeit je Woche?  
**Stunden** je Woche (Anzahl eintragen) □□

**080** **Tage** je Woche (Anzahl eintragen) □

**081\*** Wie lange haben Sie **tatsächlich in der Berichtswoche** in der 2. Erwerbstätigkeit gearbeitet?  
**Stunden** in der Berichtswoche (Anzahl eintragen)  
in der Berichtswoche nicht gearbeitet 00 □□

**082** **Tage** in der Berichtswoche (Anzahl eintragen)  
in der Berichtswoche nicht gearbeitet 0 □

Vom Statistischen Landesamt auszufüllen

076 Wirtschaftszweig (2. Erwerbstätigkeit) □□□

077 Beruf (2. Erwerbstätigkeit) □□□□



Frg. Nr.	Frage ( <i>kursiv = Erläuterungen</i> )	Antwort	Kategorie
----------	---	---------	-----------

**Wohnsitze in Jahr vor der Erhebung  
(Ende April 1992)**

083◆	War Ihr Wohnsitz Ende April 1992 derselbe wie zur Zeit der Erhebung?	Ja <input type="checkbox"/> 1 Nein <input type="checkbox"/> 9	
------	--	--	--

084◆	<b>Falls Wohnungswechsel seit Ende April 1992: Wo lag Ihr früherer Wohnsitz?</b>  Bundesrepublik Deutschland		<input type="checkbox"/> 01
------	--	--	-----------------------------

*Staat: bitte die zutreffende Ziffer eintragen.*

02 Albanien	22 ehem. Tschechoslowakei	37 Indien	
03 Belgien	23 Türkei	38 Pakistan	
04 Bulgarien	24 ehem. UdSSR	39 Vietnam	
05 Dänemark	25 Ungarn	40 sonstiges Südasien	<input type="checkbox"/>
06 Frankreich	26 sonstiges Europa	(z.B. Afghanistan, Kambodscha, Thailand, Laos, Sri Lanka)	
07 Griechenland	27 Algerien	41 Japan	
08 Großbritannien	28 Marokko	42 Korea	
09 Irland	29 Tunesien	43 Philippinen	
10 Italien	30 sonstiges Afrika	44 sonstiges Ostasien	
11 Kroatien, Slowenien, übrige Gebiete des ehem. Jugoslawiens	31 Vereinigte Staaten von Amerika (USA)	(z.B. China, Hongkong, Indonesien, Macao)	
12 Luxemburg	32 Kuba	45 Übrige Welt	
13 Niederlande	33 sonstiges Nord- und Mittelamerika		
14 Norwegen	34 Südamerika		
15 Österreich	35 Iran		
16 Polen	36 sonstiger Naher Osten (z.B. Libanon, Jordanien, Syrien, Irak, Israel)		
17 Portugal			
18 Rumänien			
19 Schweden			
20 Schweiz			
21 Spanien			

Frg. Nr.	Frage (kursiv = Erläuterungen)	Antwort	Kategorie	
085◆	<b>Nur bei früherem Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland:</b> Im welchem <b>Bundesland</b> befand sich Ihr früherer Wohnsitz? <i>Bitte die zutreffende Ziffer eintragen</i>			
	01 Schleswig-Holstein 02 Hamburg 03 Niedersachsen 04 Bremen 05 Nordrhein-Westfalen 06 Hessen	07 Rheinland-Pfalz 08 Baden-Württemberg 09 Bayern 10 Saarland 11 Berlin	12 Brandenburg 13 Mecklenburg-Vorpommern 14 Sachsen 15 Sachsen-Anhalt 16 Thüringen	□□

086◆ Zu welchem **Regierungsbezirk** (welcher **Region**) gehörte Ihr früherer Wohnsitz?

*Bitte die zutreffende Ziffer eintragen*

00 **Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Saarland, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Thüringen**

**Niedersachsen**  
31 Braunschweig  
32 Hannover  
33 Lüneburg  
34 Weser-Ems

**Nordrhein-Westfalen**  
51 Düsseldorf  
52 Köln  
53 Detmold  
54 Arnsberg

**Hessen**  
61 Darmstadt  
62 Gießen  
63 Kassel

**Rheinland-Pfalz**  
71 Koblenz  
72 Trier  
73 Rheinhessen-Pfalz

**Baden-Württemberg**  
81 Stuttgart  
82 Karlsruhe  
83 Freiburg  
84 Tübingen

**Bayern**  
91 Oberbayern  
92 Niederbayern  
93 Oberpfalz  
94 Oberfranken

95 Mittelfranken  
96 Unterfranken  
97 Schwaben

**Berlin**  
11 Berlin (West)  
12 Berlin (Ost)

Sachsen  
13 Chemnitz  
14 Dresden  
15 Leipzig

**Sachsen-Anhalt**  
16 Dessau  
17 Halle  
18 Magdeburg

□□

### Erwerbsbeteiligung ein Jahr vor der Erhebung (Ende April 1992)

087◆ Waren Sie Ende April 1992 **erwerbs-oder berufstätig?**

*(hauptberuflich oder nur nebenher, auch mithelfend im Familienbetrieb)*

**Ja,** erwerbs-/berufstätig einschl. Mithelfende Familienangehörige  1

Grundwehr-/Zivildienst  2

**Nein,** nicht erwerbstätig

arbeitsuchend, arbeitslos  3

Schüler(in), Student(in)  4

Sonstiges  5

Wenn „Ja“, beantworten Sie bitte die Fragen 088 und 089.

Frg. Nr.	Frage ( <i>kursiv = Erläuterungen</i> )	Antwort	Kategorie
----------	---	---------	-----------

**noch: Erwerbsbeteiligung ein Jahr vor der Erhebung (Ende April 1992)**

**088◆** Waren Sie Ende April tätig als...?

- |   |                            |
|---|----------------------------|
| Selbständige(r) ohne Beschäftigte   | <input type="checkbox"/> 0 |
| Selbständige(r) mit Beschäftigten   | <input type="checkbox"/> 1 |
| Mithelfende(r) Familienangehörige(r)  | <input type="checkbox"/> 2 |
| Angestellte(r), Arbeiter(in), Beamter/Beamtin,<br>Richter(in), Zeit-/Berufssoldat, Auszubildende(r) | <input type="checkbox"/> 3 |

**089◆** Welchem **Wirtschaftszweig** gehört der Betrieb an, in dem Sie Ende April 1992 tätig waren?

*(Bitte bezeichnen Sie den Wirtschaftszweig so genau wie möglich,  
z.B. Werkzeugmaschinenbau (**nicht** Fabrik)*

*Bitte Klartext eintragen* \_\_\_\_\_

089 Vom Statistischen Landesamt auszufüllen

Wirtschaftszweig Ende April 1992

--	--	--

Frg. Nr.	Frage ( <i>kursiv = Erläuterungen</i> )	Antwort	Kategorie
----------	---	---------	-----------

## Krankenversicherung

**090** In welcher Krankenkasse/-versicherung sind Sie versichert?

**Gesetzliche** Krankenversicherung:

Ortskrankenkasse  1

Betriebskrankenkasse (*einschl. der der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums*), See-Krankenkasse  2

Innungskrankenkasse  3

Bundesknappschaft  4

Ersatzkasse  5

Landwirtschaftliche Krankenkasse  6

**Private** Krankenversicherung  7

**Ausländische** Krankenkasse  8

**Sonstiger Anspruch auf Krankenversorgung:**

als Sozialhilfeempfänger(in), als Kriegsschadenrentner(in) oder Empfänger(in) von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich, Freie Heilfürsorge der Polizei, Bundeswehr und Zivildienstleistenden  9

**091** Wie sind Sie in dieser Krankenkasse/-versicherung **versichert**?

(siehe auch Erläuterungen)

**Selbst versichert**, und zwar pflichtversichert  1

freiwillig versichert  2

als Rentner(in) versichert  3

Anspruch auf Krankenversorgung als Sozialhilfeempfänger(in), Kriegsschadenrentner(in) oder Empfänger(in) von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich  4

Freie Heilfürsorge der Polizei, Bundeswehr und Zivildienstleistenden  5

**als Familienangehörige(r)** (Ehegattin/-gatte, Kind) versichert  6

## Rentenversicherung

**092** Waren Sie **in der Berichtswoche (19. bis 25. April)** in einer gesetzlichen Rentenversicherung **pflichtversichert**?

(siehe auch Erläuterungen)

**Ja,** Arbeiterrentenversicherung (LVA)  1

(früher: Invalidenversicherung = IV)  2

Knappschaftliche Rentenversicherung (KRV)  3

Angestelltenrentenversicherung (BfA)  9

**Nein**  9

**noch: Rentenversicherung**

**093** **Wenn „Nein“** (in Frage 092): Waren Sie in den **letzten 12 Monaten** vor der Berichtswoche **pflichtversichert** ?

<b>Ja,</b>	Arbeiterrentenversicherung (LVA) (früher: Invalidenversicherung = IV)	<input type="checkbox"/> 1
	Knappschaftliche Rentenversicherung (KRV)	<input type="checkbox"/> 2
	Angestelltenrentenversicherung (BfA)	<input type="checkbox"/> 3
<b>Nein</b>		<input type="checkbox"/> 9

**094** **Wenn "Nein"** (in den Fragen 092 und 093):  
Waren Sie in den **letzten 12 Monaten** vor der **Berichtswoche freiwillig versichert**?

<b>Ja,</b>	Arbeiterrentenversicherung (LVA) (früher: Invalidenversicherung = IV)	<input type="checkbox"/> 1
	Knappschaftliche Rentenversicherung (KRV)	<input type="checkbox"/> 2
	Angestelltenrentenversicherung (BfA)	<input type="checkbox"/> 3
<b>Nein</b>		<input type="checkbox"/> 9

**095** **Wenn "Nein"** (in den Fragen 092,093 und 094):  
Haben Sie **überhaupt** jemals seit dem 1.1.1924 **Beiträge** zu einer gesetzlichen Rentenversicherung geleistet?

<b>Ja,</b>	- Arbeiterrentenversicherung (LVA) (früher: Invalidenversicherung = IV) (auch als Arbeiter(in) in der Überleitungsanstalt Sozialversicherung oder FDGB)	<input type="checkbox"/> 1
	- Knappschaftliche Rentenversicherung (KRV)	<input type="checkbox"/> 2
	- Angestelltenrentenversicherung (BfA) (auch als Angestellte(r) in der Überleitungsanstalt Sozialversicherung oder FDGB)	<input type="checkbox"/> 3
	- Handwerker-Versicherung (HwV)	<input type="checkbox"/> 4
<b>Nein</b>		<input type="checkbox"/> 9

**Unterhalt, Einkommen**

**096** Woraus beziehen Sie **überwiegend** die Mittel für Ihren **Lebensunterhalt**?

	Erwerbstätigkeit, Berufstätigkeit	<input type="checkbox"/> 1
	Arbeitslosengeld/-hilfe	<input type="checkbox"/> 2
<i>(siehe auch Erläuterungen)</i>	Rente, Pension	<input type="checkbox"/> 3
	Unterhalt durch Eltern, Ehemann/Ehefrau oder andere Angehörige	<input type="checkbox"/> 4
	Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil	<input type="checkbox"/> 5
	Sozialhilfe	<input type="checkbox"/> 6
	Sonstige Unterstützungen (z.B. BAFöG, Vorruhestandsgeld, Stipendium)	<input type="checkbox"/> 7

Frg. Nr.	Frage ( <i>kursiv = Erläuterungen</i> )	Antwort	Kategorie
----------	---	---------	-----------

**noch: Unterhalt, Einkommen**

Geben Sie bei den folgenden Fragen 097/098 bis A2/A3 **alle Quellen** des Lebensunterhalts außer aus Erwerbstätigkeit und Arbeitslosengeld/-hilfe an.

Welche **öffentliche** Rente, Pension usw. beziehen Sie?

*Bitte für die jeweilige Rente, Pension die Ziffer der zutreffenden Art eintragen:  
(siehe auch Erläuterungen)*

- |                                    |  |
|------------------------------------|--|
| 1 Arbeiterrentenversicherung       | 6 Unfallversicherung                                 |
| 2 Knappschaftl. Rentenversicherung | 7 Rente der Sozialversicherung der<br>ehemaligen DDR |
| 3 Angestelltenrentenversicherung   | 8 Rente aus dem Ausland                              |
| 4 Öffentliche Pension              | 9 Übrige öffentl. Rente                              |
| 5 Kriegspferrente                  |  |

- |            |   |  |                          |
|------------|---|--|--------------------------|
|            | a) Eigene (Versicherten-)Rente, Pension usw.        |  |                          |
| <b>097</b> | 1. Rente  |  | <input type="checkbox"/> |
| <b>098</b> | 2. Rente  |  | <input type="checkbox"/> |
|            |   |  |                          |
|            | b) Witwen-, Waisen-, Hinterbliebenenrente, -pension |  |                          |
| <b>099</b> | 1. Rente  |  | <input type="checkbox"/> |
| <b>A1</b>  | 2. Rente  |  | <input type="checkbox"/> |

Welche **sonstigen öffentlichen und privaten Einkommen** beziehen Sie?

*Bitte für das jeweilige Einkommen die Ziffer der zutreffenden Art eintragen: (siehe auch Erläuterungen)*

- |  |   |
|--|---|
| 0 Wohngeld                                   | 5 Altenteil                             |
| 1 Sozialhilfe                                | 6 Eigenes Vermögen, Zinsen              |
| 2 BAFöG, Stipendium                          | 7 Leistungen aus der Lebensversicherung |
| 3 Sonst. öffentl. Unterstützungen            | 8 Vermietung, Verpachtung               |
| 4 Betriebsrente (einschl. Vorruhestandsgeld) | 9 Private Unterstützungen               |

- |           |  |  |                          |
|-----------|--|--|--------------------------|
|           | 1. Einkommen                                     |  |                          |
| <b>A2</b> |  |  | <input type="checkbox"/> |
| <b>A3</b> | 2. Einkommen                                     |  | <input type="checkbox"/> |
|           |  |  |                          |
| <b>A4</b> | Wie hoch war Ihr <b>Nettoeinkommen im April?</b> |  |                          |

*Alle Einkommen, z. B. Lohn oder Gehalt, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Kindergeld, Wohngeld  
(siehe auch Erläuterungen)*

- |  |                                 |   |  |
|--|---------------------------------|---|--|
|  | <i>(Bitte Ziffer eintragen)</i> |   |  |
|  | 01 unter 300 DM                 | 12 4.500 bis unter 5.000 DM   |  |
|  | 02 300 bis unter 600 DM         | 13 5.000 bis unter 5.500 DM   |  |
|  | 03 600 bis unter 1.000 DM       | 14 5.500 bis unter 6.000 DM   |  |
|  | 04 1.000 bis unter 1.400 DM     | 15 6.000 bis unter 6.500 DM   |  |
|  | 05 1.400 bis unter 1.800 DM     | 16 6.500 bis unter 7.000 DM   |  |
|  | 06 1.800 bis unter 2.200 DM     | 17 7.000 bis unter 7.500 DM   |  |
|  | 07 2.200 bis unter 2.500 DM     | 18 7.500 und mehr DM  |  |
|  | 08 2.500 bis unter 3.000 DM     | 50 Alle mithelfenden Familienangehörigen<br>beziehungsweise selbständige(r)<br>Landwirt(in) |  |
|  | 09 3.000 bis unter 3.500 DM     |   |  |
|  | 10 3.500 bis unter 4.000 DM     |   |  |
|  | 11 4.000 bis unter 4.500 DM     | 99 Kein Einkommen   |  |

**Wir danken für Ihre Mitwirkung !**

## ERLÄUTERUNGEN ZU DEN FRAGEN

- zu 017** Erwerbstätig sind alle Personen **in der Berichtswoche (19. bis 25. April 1993)**, die
- in einem Arbeits-/Dienstverhältnis stehen (auch Soldaten)
  - selbständig ein Gewerbe, einen freien Beruf, eine Landwirtschaft oder ähnlichen Betrieb betreiben oder im Familienbetrieb mitarbeiten
  - in einem Ausbildungsverhältnis stehen
  - geringfügige oder gelegentliche Tätigkeiten ausüben.
- Hierzu zählen auch Personen, die
- normalerweise erwerbstätig sind, aber in der Berichtswoche z.B. krank oder im Urlaub waren
  - ihre Tätigkeit nur mit einer geringen Stundenzahl ausüben (evtl. nur eine Stunde pro Woche)
  - als Mithelfende Familienangehörige ohne förmliches Arbeitsverhältnis im Betrieb eines Haushalts- bzw. Familienmitgliedes mitarbeiten
  - sich als Rentner noch etwas hinzuverdienen
  - sich als Arbeitslose neben Arbeitslosengeld/-hilfe noch etwas hinzuverdienen.
- Ehrenamtliche Tätigkeiten, z. B. als Schöffin/Schöffe, Vormund oder Stadtverordnete(r), sind nicht Anzugeben.

Regelmäßige Tätigkeit:	Die Tätigkeit wird in regelmäßigen Zeitabständen ausgeübt (z.B. täglich, einmal wöchentlich, zwei Tage im Monat).
Gelegentliche Tätigkeit:	Der/die Erwerbstätige wird nur nach Bedarf eingesetzt, oder er/sie sucht sich nur eine Arbeit von kurzer Dauer (z.B. Ferienjob). Eine gelegentliche Tätigkeit soll nur dann angegeben werden, wenn sie in der Berichtswoche auch tatsächlich ausgeübt wurde. Eine einmalige Tätigkeit in der Berichtswoche gilt als gelegentlich.

- zu 019** Eine geringfügige Beschäftigung ist eine sozialversicherungsfreie Tätigkeit mit einer Arbeitszeit von unter 15 Stunden pro Woche und einem Einkommen, das einen monatlichen Höchstbetrag nicht überschreitet. Dieser Höchstbetrag liegt bei 530 DM im Monat - in den Bundesländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und im Ostteil von Berlin liegt der Höchstbetrag zur Zeit noch bei 390 DM im Monat.

Typische geringfügige Tätigkeiten:

- Putztätigkeit in einem Haushalt oder Betrieb
- Kinderbetreuung, Haushaltstätigkeit in einem Privathaushalt
- Stunden- oder tageweise Aushilfstätigkeit in einem Kaufhaus/Geschäft
- Kleinere handwerkliche Aufträge oder Reparaturen
- Austragen von Zeitungen, Zeitschriften
- Verkaufs- oder Werbetätigkeit (auch Telefon- oder Außendienst)
- Nebenberufliche Tätigkeit für Versicherung oder Bank
- Ferien- oder Nebenjob als Schüler(in) oder Student(in)
- Mitarbeit in einem Saisonbetrieb, z.B. in der Landwirtschaft oder bei der Herstellung von Konserven, Gastgewerbe
- Nebenberufliche Lehrtätigkeit, Nachhilfeunterricht
- Taxifahren, Aushilfstätigkeit bei einer Spedition
- Bezahlte Übungsleitertätigkeit in einem Verein
- Sonstige Nebentätigkeiten, z. B. Schreibarbeiten, Programmierarbeiten, Buchhaltertätigkeit.

- zu 051** Beschäftigen Sie als Selbständige(r) nur Mithelfende Familienangehörige (ohne Lohn/Gehalt), tragen Sie sich bitte als Selbständige(r) ohne Beschäftigte ein. Wenn Sie im Betrieb eines Verwandten ohne Lohn oder Gehalt mithelfen und für diese Tätigkeit keine Pflichtbeiträge zur Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung zahlen müssen, sind Sie Mithelfende(r) Familienangehörige(r). Als Beamte zählen auch Beamtenanwärter, Beamte im Vorbereitungsdienst, Geistliche und Beamte der Römisch-Katholischen Kirche und der Evangelischen Kirche in Deutschland. "Versicherungsbeamte", "Bankbeamte" usw. tragen sich bitte als Angestellte ein. Arbeiter sind sowohl Facharbeiter als auch angelernte Arbeiter und Hilfsarbeiter. Als Auszubildende gelten auch Praktikanten, Volontäre und Schüler an Schulen des Gesundheitswesens, die gleichzeitig praktisch ausgebildet werden. Handwerklich und landwirtschaftlich Auszubildende zählen zu den gewerblich Auszubildenden.

- zu 063** Tragen Sie hier bitte die normalerweise auf den Zeitraum von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr entfallenden Arbeitsstunden ein (z.B. wurden bei einer Arbeitszeit von 17.00 Uhr bis 2.00 Uhr 4 Arbeitsstunden nachts geleistet).  
Wechselt die nachts geleistete Arbeitsstundenzahl, so ist die durchschnittlich **pro gearbeiteter** Nacht geleistete Stundenzahl einzutragen. Arbeitete z.B. eine Person im wöchentlichen Wechsel in einer Frühschicht von 4.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Spätschicht von 12.00 Uhr bis 20.00 Uhr und Nachtschicht von 20.00 Uhr bis 4.00 Uhr, so sind die Frühschicht mit 2 und die Nachtschicht mit 6 Nachtarbeitsstunden zu berücksichtigen. Der Durchschnitt von 4 Stunden ist einzutragen.
- zu 091** Abgesehen von geringfügig Beschäftigten sind Sie als Arbeiter(in) und Angestellte(r) pflichtversichert, wenn Ihr monatliches Bruttoeinkommen 5.400 DM - jährliches Einkommen 64.800 DM - (seit 1. Januar 1993) nicht übersteigt. In den Bundesländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und im Ostteil von Berlin darf das monatliche Bruttoeinkommen 3.975 DM – das jährliche Einkommen 47.700 DM - nicht übersteigen. Liegt Ihr monatliches Einkommen darüber, so sind Sie freiwillig versichert, können (in seltenen Fällen) aber auch in einer privaten Krankenversicherung versichert sein. - Wenn Sie arbeitslos sind und Arbeitslosengeld/-hilfe beziehen, sind Sie in einer gesetzlichen Krankenversicherung pflichtversichert.  
Wenn Ihre Familie Anspruch auf Sozialhilfe hat, beachten Sie bitte, daß auch minderjährige Familienangehörige einen eigenen Anspruch haben, so daß auch für diese "Anspruch auf Krankenversorgung als Sozialhilfeempfänger" anzukreuzen ist. - Wenn Sie Anspruch auf freie Heilfürsorge der Polizei usw. haben, können Ihre Familienangehörigen nicht bei Ihnen mitversichert sein. Vielmehr sind diese selbst pflichtversichert oder freiwillig versichert.
- zu 092** Pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung sind hauptsächlich Arbeiter und Angestellte, bestimmte Selbständige (z.B. Hausgewerbetreibende), Grundwehr- und Zivildienstleistende. Von der Versicherungspflicht befreit sind Beamte und vergleichbare Angestellte (sog. DO-Angestellte), Selbständige (mit wenigen Ausnahmen) und Mithelfende Familienangehörige **ohne** Arbeitsvertrag, geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer.  
Für Arbeitslose mit Arbeitslosengeld/-hilfe werden Beiträge entrichtet. Sie gelten daher als pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung.  
Auch Rentner können, wenn sie noch erwerbstätig sind, in einer Rentenversicherung versichert sein.
- zu 096** Auch wenn Sie Erwerbstätige(r) sind, muß die Erwerbstätigkeit nicht die überwiegende Unterhaltsquelle sein (z.B. Auszubildende beziehen oft ihren Lebensunterhalt von den Eltern). Rentner, die noch erwerbstätig sind, können, je nach Umfang der Leistungen, überwiegend von ihrer Erwerbstätigkeit oder ihrer Rente leben. - Ehefrauen/Ehemänner, die z.B. aus einer Nebentätigkeit ein geringes zusätzliches Einkommen beziehen, von dem sie nicht allein leben können, geben hier Unterhalt durch Ehemann/Ehefrau an.  
Regelmäßige Leistungen aus Lebensversicherungen (einschl. der Leistungen aus den Versorgungswerken für bestimmte Freie Berufe wie z. B. Ärzte, Apotheker) sind als Unterhalt aus eigenem Vermögen einzuordnen.
- zu 097 bis A1** Bitte geben Sie hier alle Renten an, auch wenn Sie davon nicht Ihren überwiegenden Lebensunterhalt bestreiten, und unterscheiden Sie nach eigenen Versichertenrenten und nach Witwen-, Waisenrenten u.ä.  
Eine eigene Rente bezieht ein(e) Rentner(in) aufgrund seiner/ihrer gezahlten Beiträge zu einer Versicherung. Pensionen aus öffentlichen Kassen erhalten nur Beamte und Personen, die unter Art. 131 Grundgesetz fallen.  
Beachten Sie bitte auch, daß Kinder gegebenenfalls selbst (Halb-)Waisenrenten erhalten und diese Renten nicht Teil der Rente des überlebenden Elternteiles sind.  
Wenn Sie mehrere Renten nebeneinander erhalten, tragen Sie bitte jeweils die mit dem höchsten und zweithöchsten monatlich ausgezahlten Betrag ein, jedoch zuerst die der gesetzlichen Rentenversicherung (falls vorhanden).
- zu A2 bis A3** Wohngeld („0“) kann nur eine Person im Haushalt beziehen.  
Sozialhilfe („1“) erhält jedes einzelne Haushaltsmitglied, das die Anspruchsvoraussetzungen erfüllt, so daß auch Kinder Bezieher von Sozialhilfe sein können.  
Private Unterstützungen („9“) können z.B. auch die Zahlungen sein, mit denen Eltern ihre auswärts studierenden Kinder unterstützen.  
Auch kleine Kinder können schon eigene private Einkommen beziehen, z.B. aus Vermietung oder eigenem Vermögen. Diese Einkommen sind deshalb auch bei den Kindern selbst einzutragen.  
Leistungen aus Versorgungswerken für bestimmte Freie Berufe wie z.B. Ärzte, Apotheker sind unter Ziffer „7“ einzutragen. - Wenn Sie mehrere private Einkommen beziehen, tragen Sie bitte die mit dem höchsten und zweithöchsten Einkommensbetrag ein.



**zu A4** Geben Sie bei dieser Frage bitte die Summe **aller Einkommensarten** für jedes Haushaltsmitglied – also auch für Kinder - an.

Bitte beachten Sie, daß hier das Nettoeinkommen im April angegeben werden soll, also ohne Lohnsteuer, Kirchensteuer, Sozialversicherungsbeiträge u.ä. Beträge.

Zuschüsse zum Vermögenswirksamen Sparen sind jedoch dem Nettoeinkommen zuzurechnen, ebenso Vorschüsse, Werkwohnungsmiete u.ä. Beträge.

Auch Sachbezüge (Naturalbezüge, Deputate) sind hier anzugeben.

Als selbständige Landwirtin/selbständiger Landwirt bzw. Mithelfende(r) Familienangehörige(r) ohne Pflichtversicherung in der Rentenversicherung brauchen Sie keine Angabe zur Höhe des Einkommens zu machen (Signatur „44“).

Die wichtigsten Einkommensquellen sind:

- |                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| 1. Lohn oder Gehalt                 | 4. die in den Fragen 089 bis A3 genannten Einkommensarten |
| 2. Gratifikation (13. Monatsgehalt) | 5. Arbeitslosengeld/-hilfe                                |
| 3. Unternehmereinkommen             | 6. Kindergeld   |